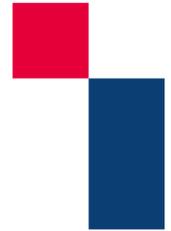


Kirchliches Amtsblatt

der Evangelischen Kirche von Westfalen

Teil II



37

Ausgabe 6

Bielefeld, 30. Juni 2022

Inhalt

Seite

Bekanntmachungen

Nr. 18 – Kollektenplan für das Jahr 2023..... 39



*Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben,
weder Engel noch Mächte noch Gewalten,
weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges,
weder Hohes noch Tiefes
noch irgendeine andere Kreatur
uns scheiden kann von der Liebe Gottes,
die in Jesus Christus ist, unserem Herrn.
(Römer 8,38–39)*

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat unseren Bruder

Superintendent i. R.

Dr. Helmuth Koegel-Dorfs

* 8. September 1930 † 14. Mai 2022

im gesegneten Alter von 91 Jahren aus der Zeit zu sich in die Ewigkeit gerufen. Wir trauern um ihn.

Helmuth Koegel-Dorfs wurde in Duisburg-Hochfeld geboren. 1950 legte er in Hamm das Abitur ab, danach zog es ihn zum Studium der Theologie nach Bethel, Heidelberg, Göttingen und Münster. Nach einem Vikariat in Menden wurde er Pfarrer in Paderborn. Helmuth Koegel-Dorfs war Theologe, und er war auch Gesellschaftswissenschaftler. Für die wissenschaftliche Arbeit im Hüttenwerk ließ er sich beurlauben, später im Jahr 1994 promovierte er im Fach Soziologie.

1970 wurde Helmuth Koegel-Dorfs zum Superintendenten des Kirchenkreises Paderborn gewählt, den er 15 Jahre lang leitete. In den letzten Jahren seines Dienstes wirkte er als Beauftragter der Evangelischen Kirchen bei der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf und brachte seine soziologischen und juristischen Kenntnisse in den Dialog der Kirchen mit der Politik ein.

Wir blicken dankbar auf sein erfülltes Leben und seinen segensreichen Dienst in unserer Kirche und freuen uns daran, was uns mit Helmuth Koegel-Dorfs geschenkt worden ist.

Unsere Gedanken und Gebete sind bei seinen Kindern und ihren Familien. Wir geben Helmuth Koegel-Dorfs getrost in Gottes Hand, denn nichts kann uns scheiden von Gottes Liebe, auch nicht der Tod.

Evangelische Kirche von Westfalen

Das Landeskirchenamt

Dr. h. c. Annette Kurschus
Präses



*Ich schäme mich des Evangeliums nicht;
denn es ist eine Kraft Gottes,
die selig macht alle, die glauben.
(Römer 1,16)*

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat unseren Bruder

Superintendent i. R.

W a l t e r W a h l b r i n k

* 2. August 1927 † 26. Mai 2022

im gesegneten Alter von 94 Jahren aus der Zeit zu sich in die Ewigkeit gerufen.

Walter Wahlbrink wurde in Emsdetten geboren. Seine Jugend war vom Krieg geprägt. Mit 17 Jahren wurde er von seiner Schule in Rheine weg zum Arbeitsdienst eingezogen und später als Infanterist an die Front geschickt. Nach Krieg, Gefangenschaft und Rückkehr in die Heimat entschied er sich dazu, Theologie zu studieren.

23 Jahre lang wirkte Walter Wahlbrink als Pfarrer in Gronau, wo er auch das Amt des Assessors innehatte, bis er im Jahr 1977 von der Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken zum Superintendenten gewählt wurde. Dieses Amt hatte er inne, bis er 1986 in den Ruhestand ging. Die Ökumene war ihm ein Herzensanliegen, und er suchte stets den Dialog und die enge Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in der Kommune. Als Leiter des Kirchenkreises verlor er auch nie den Kontakt zu den Gemeinden, feierte Gottesdienste und war für Amtshandlungen zu haben. Die Nähe zu den Gemeindegliedern war ihm wichtig. Vielen sind die plattdeutschen Predigten des nahbaren Pfarrers in lebhafter Erinnerung. Er war zutiefst davon überzeugt, dass Jesus Christus diese Welt und ihre Menschen rettet und erlöst, und das wollte er in Wort und Tat vermitteln.

Wir trauern um einen Theologen und Pfarrer, der den Menschen in seinen Gemeinden, den Mitarbeitenden im Kreiskirchenamt sowie den Pfarrern und Pfarrerinnen im Kirchenkreis freundlich und einfühlsam zugewandt war. Wir danken Gott für den reichen Segen, den er uns mit Walter Wahlbrink geschenkt hat.

In Gedanken sind wir bei seinen Angehörigen. Wir danken Gott für alles, was seiner Kirche durch Walter Wahlbrink geschenkt wurde. In der gewissen Zuversicht auf das ewige Leben in Gottes Reich vertrauen wir den Verstorbenen der Gnade Gottes an.

Evangelische Kirche von Westfalen

Das Landeskirchenamt

Dr. h. c. Annette Kurschus

Präses

Personalnachrichten

Nr. 19 – Personalnachrichten der Theologinnen und Theologen.....	42
Ordinationen.....	42
Berufungen.....	42
Beurlaubungen.....	42
Entlassungen auf eigenen Antrag.....	42
Ruhestand.....	42
Todesfälle.....	43
Wahlbestätigungen.....	43

Stellenangebote

Nr. 20 – Sonstige Stellen.....	44
Rektorat an der Hochschule für Kirchenmusik.....	44
A-Kirchenmusikstelle in Bünde und Herford.....	45

Bekanntmachungen

Nr. 18 Kollektenplan für das Jahr 2023

Landeskirchenamt

Az.: 941.1

Bielefeld, 21. Juni 2021

Die Kirchenleitung der Evangelischen Kirche von Westfalen hat auf Grund eines Vorschlages des Kollektenausschusses den nachstehenden Kollektenplan für das Jahr 2023 festgesetzt.

Die Kollekten sind an den im Plan bestimmten Sonn- und Feiertagen in allen Predigtstätten einzusammeln, auch dann, wenn dieser Gottesdienst nicht am Vormittag, sondern erst am Nachmittag oder am Abend stattfindet. Die Verbindung des im Plan angegebenen Kollektenzwecks mit einem anderen Sammlungszweck ist nicht zulässig. Für die einzelnen Kollekten gehen den Presbyterien besondere Empfehlungstexte zu.

Zur Abweichung vom landeskirchlichen Kollektenplan ist § 53 Absatz 2 Verwaltungsordnung Doppische Fassung zu beachten, wo es heißt:

„(2) ¹Die Kollekte an Sonn- und Feiertagen ist nach dem Kollektenplan der Landeskirche abzukündigen und einzusammeln. ²Abweichungen vom Kollektenplan in Form eines Tausches von planmäßig vorgesehenen Kollektenzwecken bedürfen der Genehmigung der Superintendentin oder des Superintendenten. ³Wenn der Tausch Sonntage innerhalb eines Monats betrifft, ist er ohne Genehmigung der Superintendentin oder des Superintendenten möglich. ⁴An den Hauptfesttagen (Heiligabend, Weihnachten, Karfreitag, Ostern, Pfingsten) ist eine Abweichung vom Kollektenplan nicht zulässig; dies gilt auch für die Sonntage Kantate und Erntedankfest.“

Die Kirchenleitung behält sich vor, an zwei Sonntagen, an denen im Kollektenplan kein besonderer Sammlungszweck vorgesehen ist, eine landeskirchliche Kollekte anzusetzen, wenn dringende Aufgaben dies erfordern.

Im Übrigen beschließt das Presbyterium über die Zweckbestimmung der Kollekten an den Sonn- und Feiertagen, für die im landeskirchlichen Kollektenplan keine Zweckbestimmung vorgesehen ist, der Kollekten in sonstigen Gottesdiensten und der Kollekten in Bibelstunden und bei Amtshandlungen. Neben der Kollekte wird in jedem Gottesdienst für die Diakonie der Gemeinde durch Klingelbeutel oder Opferstock gesondert gesammelt.

I. Quartal

Nr.		Datum	Name des Sonntags/Feiertags	Zweckbestimmung
1.	F ¹	01.01.2023	Neujahr	Für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
2.	F	08.01.2023	1. Sonntag nach Epiphania	Für die diakonisch-missionarische Ausbildung
3.		15.01.2023	2. Sonntag nach Epiphania	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
4.		22.01.2023	3. Sonntag nach Epiphania	Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
5.		29.01.2023	Letzter Sonntag nach Epiphania	Für Projekte mit Langzeitarbeitslosen
6.		05.02.2023	Septuagesimae	Für den Deutschen Evangelischen Kirchentag
7.		12.02.2023	Sexagesimae	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
8.		19.02.2023	Estomihi	Für bedürftige Familien
9.		26.02.2023	Invocavit	Für einen von der Kreissynode oder dem Kreissynodalvorstand zu bestimmenden Zweck
10.		05.03.2023	Reminiscere	Für bedrängte und verfolgte Christen in der Welt
11.		12.03.2023	Okuli	Für den Dienst an Frauen und deren Kindern in besonderen Notlagen
12.		19.03.2023	Lätare	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
13.		26.03.2023	Judika	Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen und die Evangelische Frauenarbeit in Westfalen

II. Quartal

Nr.		Datum	Name des Sonntags/Feiertags	Zweckbestimmung
14.	F	02.04.2023	Palmarum	Für die Straffälligenhilfe
15.	F	06.04.2023	Gründonnerstag	Für den Evangelischen Bund
16.	F	07.04.2023	Karfreitag	Für die Arbeit mit Ausländern und Geflüchteten in Westfalen
17.	F	09.04.2023	Ostersonntag	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
18.	F	10.04.2023	Ostermontag	Für die Männerarbeit in Westfalen und die Evangelische Arbeitnehmerbewegung
19.	F	16.04.2023	Quasimodogeniti	Für die evangelischen Kindertagesstätten
20.		23.04.2023	Misericordias Domini	Für die Werkstatt Bibel der von Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen
21.		30.04.2023	Jubilate	Für die evangelische Jugendarbeit in Westfalen ²
22.		07.05.2023	Kantate	Für die evangelische Kirchenmusik
23.		14.05.2023	Rogate	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
24.		18.05.2023	Christi Himmelfahrt	Für die Weltmission
25.		21.05.2023	Exaudi	Für die Förderung des Ehrenamtes
26.	F	28.05.2023	Pfingstsonntag	Für die Bibelverbreitung in der Welt
27.	F	29.05.2023	Pfingstmontag	Für einen von der Kreissynode oder dem Kreissynodalvorstand zu bestimmenden Zweck
28.		04.06.2023	Trinitatis	Für die Beratungsarbeit mit jungen Frauen und Familien in Not
29.		11.06.2023	1. Sonntag nach Trinitatis	Für Projekte mit Arbeitslosen
30.		18.06.2023	2. Sonntag nach Trinitatis	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
31.	F	25.06.2023	3. Sonntag nach Trinitatis	Für besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

III. Quartal

Nr.		Datum	Name des Sonntags/Feiertags	Zweckbestimmung
32.	F	02.07.2023	4. Sonntag nach Trinitatis	Für Populärmusik in der Kirche
33.	F	09.07.2023	5. Sonntag nach Trinitatis	Für besondere missionarische Projekte
34.	F	16.07.2023	6. Sonntag nach Trinitatis	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
35.	F	23.07.2023	7. Sonntag nach Trinitatis	Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
36.	F	30.07.2023	8. Sonntag nach Trinitatis	Für suchtkranke Menschen
37.	F	06.08.2023	9. Sonntag nach Trinitatis	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
38.		13.08.2023	10. Sonntag nach Trinitatis	Für die christlich-jüdische Zusammenarbeit und für die evangelische Schülerarbeit in den Ländern des Nahen Ostens
39.		20.08.2023	11. Sonntag nach Trinitatis	Für die von Cansteinsche Bibelanstalt
40.		27.08.2023	12. Sonntag nach Trinitatis	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
41.		03.09.2023	13. Sonntag nach Trinitatis	Für diakonische Arbeit ³
42.		10.09.2023	14. Sonntag nach Trinitatis	Hilfen für Migranten

Nr.	Datum	Name des Sonntags/Feiertags	Zweckbestimmung
43.	17.09.2023	15. Sonntag nach Trinitatis	Für die Weltmission
44.	24.09.2023	16. Sonntag nach Trinitatis	Für einen von der Kreissynode oder dem Kreissynodalvorstand zu bestimmenden Zweck

IV. Quartal

Nr.	Datum	Name des Sonntags/Feiertags	Zweckbestimmung
45.	F 01.10.2023	17. Sonntag nach Trinitatis, Erntedankfest	Für Brot für die Welt ⁴
46.	F 08.10.2023	18. Sonntag nach Trinitatis	Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ und für die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“
47.	F 15.10.2023	19. Sonntag nach Trinitatis	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
48.	22.10.2023	20. Sonntag nach Trinitatis	Für die offene Arbeit an psychisch Kranken und Behinderten
49.	29.10.2023	21. Sonntag nach Trinitatis	Für die Kinder- und Jugendhilfe
50.	31.10.2023	Reformationstag	Für das Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche von Westfalen
51.	05.11.2023	22. Sonntag nach Trinitatis	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
52.	12.11.2023	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Für den Dienst an wohnungslosen Menschen
53.	19.11.2023	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag	Für Projekte christlicher Friedensdienste
54.	22.11.2023	Buß- und Betttag	Für die Diakonie in der EKD
55.	26.11.2023	Letzter Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag	Für die Altenarbeit und die Hospizarbeit
56.	03.12.2023	1. Advent	Hilfe für Schwangere in Notlagen
57.	10.12.2023	2. Advent	Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
58.	17.12.2023	3. Advent	Für die Familienbildungsstätten
59.	F 24.12.2023	4. Advent, Heiligabend	Für Brot für die Welt
60.	F 25.12.2023	Weihnachtsfest	Für einen von der Kreissynode oder dem Kreissynodalvorstand zu bestimmenden Zweck
61.	F 26.12.2023	2. Weihnachtstag	Für Projekte für Menschen mit Behinderung
62.	F 31.12.2023	Silvester	Für die kirchliche Umweltarbeit

¹ F = Ferien in NRW, es sind jeweils die unmittelbar umrahmenden Sonntage mitgekennzeichnet.

² Falls an diesem Sonntag keine Konfirmation stattfindet, ist die Kollekte entsprechend auszutauschen.

³ Wird der Sonntag der Diakonie nicht an diesem Sonntag begangen, ist die Kollekte entsprechend auszutauschen.

⁴ Wird das Erntedankfest nicht an diesem Sonntag begangen, ist die Kollekte entsprechend auszutauschen.

Personalnachrichten

Nr. 19 Personalnachrichten der Theologinnen und Theologen

Ordinationen

Pfarrer Stefan **Hinsel** am 1. Mai 2022 in Dünne.

Berufungen

Pfarrerinnen Mirjam **Domke** zur Pfarrerin der 3. Pfarrstelle der Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Buer, Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid,

Pfarrerinnen Claudia **Hempert-Hartmann** zur Pfarrerin der 7. Kreis Pfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Soest-Arnberg,

Pfarrer Tim Hendrik **Henselmeyer** zum Pfarrer der 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Halle, Ev. Kirchenkreis Halle,

Pfarrerinnen Martina **Kämper** zur Pfarrerin der gemeinsamen Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Meinerzhagen und der Ev. Kirchengemeinde Valbert, Ev. Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg,

Pfarrerinnen Friederike **Paroth** zur Pfarrerin der 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Haspe, Ev. Kirchenkreis Hagen,

Pfarrerinnen Dr. Heike **Stöcklein** zur Pfarrerin der 1. gemeinsamen Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altenhagen-Milse und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brake, Ev. Kirchenkreis Bielefeld,

Pfarrer Jörg **Winkelströter** zum Pfarrer der 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Haltern, Ev. Kirchenkreis Recklinghausen.

Beurlaubungen

Pfarrerinnen Susanne **Böhringer**, Ev. Kirchenkreis Vlotho, infolge Übernahme eines Dienstes als Pfarrerin in der Ev. Krankenhausseelsorge am Universitätsklinikum Göttingen bei der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers mit Wirkung vom 1. August 2022 bis zum Ablauf des 31. Januar 2029 (§ 70 PfdG.EKD),

Pfarrer Matthias **Hövelmann**, 6. Kreis Pfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken, gemäß § 71 PfdG.EKD für die Zeit vom 1. September 2022 bis zum Ablauf des 31. August 2025.

Entlassungen auf eigenen Antrag

Pfarrerinnen Ute **Römer**, zuletzt beurlaubt, mit Ablauf des 15. Juni 2022 (§ 100 PfdG.EKD).

Ruhestand

Pfarrer Martin **Albrecht**, 10. Kreis Pfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Siegen zum 1. August 2022,

Pfarrerinnen Almut **Braun**, 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Enger, Ev. Kirchenkreis Herford, zum 1. August 2022,

Pfarrer Hans-Ulrich **Brünger**, 3.1 Kreis Pfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Bielefeld, zum 1. August 2022,

Pfarrerinnen Christina **Carl**, 1. Kreis Pfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Unna, zum 1. August 2022,

Pfarrerinnen Erika **Engelbrecht**, 3. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Gütersloh, Ev. Kirchenkreis Gütersloh, zum 1. August 2022,

Pfarrer Ullrich **Engelsing**, 3. Kreis Pfarrstelle Ev. Kirchenkreis Bochum, zum 1. August 2022,

Pfarrerinnen Marianne **Funda**, Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Wirwe **Grau-Wahle**, Ev. Kirchenkreis Lübbecke, zum 1. August 2022,
Pfarrer Christoph **Grün**, 2. Kreispfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Halle, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Eleonore **Hauschild**, 2. landeskirchliche Pfarrstelle für Gehörlosenseelsorge zum 1. August 2022,
Pfarrer Ulrich **Mennenöh**, 14. Kreispfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Ulrike **Nowoczin**, Ev. Kirchenkreis Recklinghausen, zum 1. August 2022,
Pfarrer Karl-Ulrich **Poth**, 4. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Kamen, Ev. Kirchenkreis Unna, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Christel **Schmidt**, 2. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Hamm, Ev. Kirchenkreis Hamm, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Dr. Erika **Schweizer**, Kloster Stift zum Heiligengrabe, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Doris **Sturm**, Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten, zum 1. August 2022,
Pfarrer Michael **Sturm**, 3. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Recklinghausen-Süd, Ev. Kirchenkreis Recklinghausen, zum 1. August 2022,
Pfarrer Gerhard **Utsch**, 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Kaan-Marienborn, Ev. Kirchenkreis Siegen, zum 1. August 2022,
Pfarrerinnen Sabine **Wenderoth**, 2. Kreispfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Hattingen-Witten, zum 1. August 2022.

Todesfälle

Pfarrer i. R. Burkart **Dietrich**, zuletzt Pfarrer der Justizvollzugsanstalt Moabit, Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg, am 24. Februar 2021 im Alter von 89 Jahren,
Pastor i. R. Hans Heinrich **Frickhöffer**, zuletzt Pastor in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eilshausen (Dietrich Bonhoeffer-Haus), Ev. Kirchenkreis Herford, am 5. Mai 2022 im Alter von 95 Jahren,
Superintendent i. R. Dr. Helmuth **Koegel-Dorfs**, zuletzt Beauftragter der Ev. Kirchen bei Landtag und Landesregierung Nordrhein-Westfalen, am 14. Mai 2022 im Alter von 91 Jahren,
Pfarrer i. R. Dr. Gisbert **König**, zuletzt Pfarrer des Ev. Kirchenkreises Soest, am 22. April 2022 im Alter von 75 Jahren,
Pfarrer i. R. Paul **Papenberg**, zuletzt Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Roxel, Ev. Kirchenkreis Münster, am 18. Mai 2022 im Alter von 84 Jahren,
Pfarrer i. R. Dieter **Schwerdtfeger**, zuletzt Pfarrer der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altenhagen, Ev. Kirchenkreis Bielefeld, am 29. Mai 2022 im Alter von 102 Jahren,
Superintendent i. R. Walter **Wahlbrink**, zuletzt Superintendent des Ev. Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borchen, am 26. Mai 2022 im Alter von 94 Jahren.

Wahlbestätigungen

Folgende Wahl der Kreissynode des Ev. Kirchenkreises **Recklinghausen** am 2. April 2022:
Pfarrer Andreas **Wilkens** zum Stellvertreter der Assessorin des Ev. Kirchenkreises Recklinghausen.

Stellenangebote

Nr. 20 Sonstige Stellen

Rektorat an der Hochschule für Kirchenmusik

Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) ist mit über zwei Millionen Mitgliedern die viertgrößte Landeskirche innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Zum nächstmöglichen Termin ist an der Hochschule für Kirchenmusik der EKvW die Stelle

der Rektorin/des Rektors (m/w/d)

neu zu besetzen. Der Anstellungsumfang beträgt 100 Prozent; die Stelle ist unbefristet. Die Hochschule für Kirchenmusik der EKvW mit den Abteilungen Herford (Klassisch) und Witten (Popular) ist eine der bundesweit größten Einrichtungen ihrer Art und die einzige in kirchlicher Trägerschaft befindliche Kirchenmusikhochschule im nordwestdeutschen Raum. Für 2025/2026 ist die räumliche Zusammenlegung der beiden Abteilungen am neuen Hochschulstandort in Bochum geplant. Dafür wird derzeit ein Neubau konzipiert. Neben den grundständigen Studiengängen Bachelor und Master Evangelische Kirchenmusik Klassisch und Popular bietet die Hochschule vorbereitende Studiengänge (Jung- und Gaststudium), weiterführende Studiengänge (Kontaktstudium) sowie die künstlerische Ausbildung und das Konzertexamen an.

Ihre Position:

- Als Rektorin/Rektor haben Sie maßgeblichen Einfluss auf die strategische Weiterentwicklung der Hochschule,
- Sie sind Impulsgeberin/Impulsgeber für Ihr Team und verantwortlich für Personalführung und -entwicklung,
- Sie sind Gestalterin/Gestalter des Wandels und der Weiterentwicklung der Hochschulorganisation,
- Sie tragen Verantwortung für Haushalt und Ausstattung der Hochschule,
- Sie vertreten die Hochschule in Kirche und Politik, Gremien und Öffentlichkeit,
- als Musikerin/Musiker und Musikpädagogin/Musikpädagoge bringen Sie Ihre Expertise in Veranstaltungen und Projekte ein,
- als Unterrichtende/Unterrichtender setzen Sie persönliche Akzente im Rahmen eines Deputats von bis zu sechs Unterrichtsstunden.

Was bringen Sie für diese Aufgabe mit?

- ein erfolgreich abgeschlossenes Musikstudium,
- mehrjährige berufliche Praxis als professionelle Musikerin und Musikpädagogin/professioneller Musiker und Musikpädagoge,
- eine hohe Bereitschaft, die große Bandbreite an stilistischer Vielfalt von Kirchenmusik zu fördern (populare und klassische Kirchenmusik auf Augenhöhe),
- einschlägige Kompetenzen im Bereich Management sowie in Personalführung,
- Leitungskompetenz und zielorientiertes, strategisches Denken und Handeln,
- Kommunikationsstärke und Verhandlungsgeschick,
- ausgeprägte Teamorientierung und hohe Sozialkompetenz für einen wertschätzenden Umgang mit Mitarbeitenden und Studierenden,
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD,
- Identifikation mit der evangelischen Kirche, idealerweise auch durch persönliches Engagement und ehrenamtliche Tätigkeit.

Was können Sie von uns erwarten:

- eine verantwortungsvolle Position mit großen Gestaltungsmöglichkeiten,
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Team von Lehrenden und Mitarbeitenden,
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 15 BAT-KF (vergleichbar TVöD – kommunale Fassung),
- eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung,

- umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- Hilfe bei der Wohnungssuche.

Eine räumliche Nähe des Wohnorts zum Dienstsitz ist gewünscht. Dienstsitz ist nach Bezug des Neubaus Bochum. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte reichen Sie bei Ihrer Bewerbung entsprechende Nachweise ein. Die EKvW hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Den Bewerbungen von Frauen sehen wir daher mit besonderem Interesse entgegen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen in einer zusammengefassten PDF-Datei bis zum **30. September 2022** unter dem Stichwort „Kirchenmusikhochschule“ per E-Mail an lka.bewerbungen@ekvw.de.

Die Bewerbungstermine sind für den 28. Oktober und 16. November 2022 geplant.

Für Fragen stehen Ihnen im Vorfeld zur Verfügung:

Landeskirchenrat Dr. Vicco von Bülow

Telefon: 0521 594-141

E-Mail: vicco.vonbuelow@ekvw.de

Landeskirchenmusikdirektor Harald Sieger

Telefon: 0521 594-293

E-Mail: harald.sieger@ekvw.de

Informationen zu beiden Fachbereichen der Hochschule finden Sie unter www.musikstudieren.ekvw.de.

A-Kirchenmusikstelle in Bünde und Herford

Die Evangelisch-Lutherische Lydia-Kirchengemeinde Bünde und der Evangelische Kirchenkreis Herford suchen zum 1. Januar 2023 für die

A-Kirchenmusikstelle

(unbefristet, Stellenumfang 100 Prozent –
50 Prozent Kirchengemeinde und 50 Prozent Kreiskantorat)

eine empathische Persönlichkeit, die Menschen für Kirchenmusik in allen Stilrichtungen begeistert.

Der Evangelische Kirchenkreis Herford umfasst den Großteil des Kreises Herford. Neben der Kreisstadt (mit 68.000 Einwohnern) und Bünde (mit 47.000 Einwohnern) gibt es ländlich und dörflich geprägte Bereiche. Das Ravensberger Hügelland liegt eingebettet zwischen Teutoburger Wald und Wiehengebirge. Die musikalische Landschaft ist geprägt durch die Hochschule für Kirchenmusik (noch in Herford) und die Nordwestdeutsche Philharmonie (Landesorchester NRW). Bielefeld als Oberzentrum ist 20 km von Bünde entfernt.

In der Lydia-Kirchengemeinde erwarten Sie:

- ein begeistertes ehren- und hauptamtliches Team,
- die Bänder Kantorei (1–2 größere, auch oratorische Aufführungen im Jahr, Kantatengottesdienste, neue geistliche Lieder, Chorreisen),
- zwei C-Kirchenmusiker, die Sie bei der Begleitung der wöchentlichen Gottesdienste unterstützen,
- die historische, aufwendig restaurierte Laurentiuskirche (Steinmann-Orgel II/16),
- die Pauluskirche als Kulturkirche (von einem Förderverein getragen; www.pauluskirche-buende.de; Steinmann-Orgel III/30),
- weitere Standorte mit eigenem Charakter (es findet ein behutsamer Prozess der Konzentration statt),
- Kinderchor und Posaunenchor unter eigener Leitung.

Wir als Gemeinde erwarten von Ihnen:

- eine große musikalisch-stilistische Bandbreite,
- Kooperation und gute Zusammenarbeit mit den nebenamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern sowie der Musikschule,
- kreative Erweiterung des musikalischen Spektrums.

Wir als Kirchenkreis erwarten von Ihnen:

- Aufbau einer musikalischen Arbeit mit Jugendlichen am Standort Bünde (Pop und Klassik gleichermaßen),
- Vernetzung der Nachwuchsarbeit im Gestaltungsraum 8 (Kirchenkreise Lübbecke, Minden, Vlotho, Herford),
- Beteiligung an der D-Kurs- und C-Kurs-Ausbildung in Kooperation mit den Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern des Gestaltungsraums 8 und der Hochschule für Kirchenmusik,
- kreiskirchliche Projekte an verschiedenen Orten im Kirchenkreis, z. B. Workshops für Bläser, Kinder- und Jugendchortage, Konzerte mit Mitwirkenden aus verschiedenen Gemeinden,
- Fachberatung für die A-, B- und C-Kirchenmusikerinnen und -Kirchenmusiker sowie für das Kreiskirchenamt und die Presbyterien im Kirchenkreis Herford,
- Teilnahme an kreiskirchlichen Visitationen.

Für das Kreiskantorat stehen 5 Stunden/Woche für Sekretariatsaufgaben zur Verfügung.

Die Arbeit im Kreiskantorat wird derzeit aufgebaut.

Wir freuen uns auf:

- Interesse an vielfältiger Gottesdienstgestaltung,
- Offenheit für Formen der Kooperation in unserer Region,
- eine Kirchenmusikerin/einen Kirchenmusiker mit guten Kenntnissen im Bereich PA-Technik und digitalen Medien.

Lernen Sie uns kennen unter:

www.lydia-gemeinde.de

www.kirchenkreis-herford.de

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

Superintendent Dr. Olaf Reinmuth

Telefon: 05221 988400

Pfarrerin Claudia Günther

Telefon: 05223 6530504

Pfarrer Sieghard Flömer

Telefon: 05223 1835190

Landeskirchenmusikdirektor Harald Sieger

Telefon: 0521 594-293

Der Evangelische Kirchenkreis Herford hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt, deshalb wird Bewerbungen von Frauen mit besonderem Interesse entgegengesehen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Hinweis und Nachweis in Ihren Bewerbungsunterlagen.

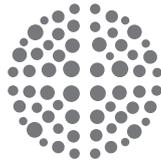
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (digital) bis zum 31. August 2022 an:

verwaltung@kirchenkreis-herford.de

Vorstellungstermine:

Gespräche: 6. und 8. September 2022

Musikalische Vorstellung: 15. und 16. September 2022



KIRCHENShop®
Einkauf mit Vertrauen

ONLINE-MARKTPLATZ FÜR KIRCHE UND SOZIALWIRTSCHAFT

Für Einrichtungen der Kirche und Sozialwirtschaft steht ein einzigartiger Online-Marktplatz zur Verfügung: der KIRCHENShop.

Er hilft Ihnen Zeit, Geld und Aufwand zu sparen. Nachhaltig, regional und wirtschaftlich einzukaufen war noch nie so einfach. Und das bei minimalem bürokratischem Aufwand. Überzeugen Sie sich selbst von Ihren Vorteilen.

Starke Leistungen

- Über 21.000 Artikel
- Klimaneutrale Lieferung
- Geprüfte Qualitätssiegel
- Nachhaltige und regionale Lieferanten

Ihr Weg zu uns:

Tel. 0431 59 49 99-555
kontakt@kirchenshop.de
www.kirchenshop.de

44712



Jetzt kostenlos
registrieren auf
www.kirchenshop.de

HAUFE. AKADEMIE

Weiterbildung:

Der Schlüssel für Veränderung mit Sinn

Unsere Arbeitswelt ändert sich rapide. Mit der fortschreitenden Digitalisierung ziehen immer neue Tools und Prozesse in unser Berufsleben ein und die Corona-Pandemie wirkt dabei wie ein Brandbeschleuniger. Nur ein Beispiel: Während wir vor zwei Jahren mit den meisten Kolleg:innen noch in einem Büro zusammensaßen, sind viele von ihnen inzwischen nur noch ein Kästchen auf einem Bildschirm und der Austausch verläuft ausschließlich digital – bis hin zur virtuellen Kaffeepause.

Doch was macht das mit uns? Oder sollte es besser heißen: Was machen wir damit? Wir müssen uns gemeinsam mit der Arbeitswelt weiterentwickeln, denn um die Zukunft gestalten zu können, müssen wir uns zukunftsfähig lernen.

Um dies möglichst einfach und nachhaltig zu ermöglichen, hat die WGKD einen Rahmenvertrag mit der Haufe Akademie (www.haufe-akademie.de) geschlossen. Als Optimierer, Innovator und Begleiter von Entwicklungsprozessen stellt die Haufe Akademie ein breites Portfolio an Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung – aus nahezu allen Themenwelten. Das Besondere dabei: Der Mensch steht immer im Mittelpunkt. Denn letztlich sind wir es, die unsere Zukunft gestalten. Mit Herz, Verstand und Sinn für nachhaltigen Erfolg!

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.wgkd.de/rahmenvertrag/haufe-akademie.html>

Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen Lehmannstraße 1 Tel.: 0511 47 55 33-0 info@wgkd.de
in Deutschland mbH (WGKD) 30455 Hannover Fax: 0511 47 55 33-20 www.wgkd.de



Die Einkaufsplattform
der Kirchen.
Wirtschaftsgesellschaft
der Kirchen in
Deutschland mbH



Verband der
Diözesen
Deutschlands



Evangelische Kirche
in Deutschland



Deutscher
Caritasverband



Evangelisches Werk für
Diakonie und Entwicklung



Deutsche
Ordensobern-
konferenz

H 21098 Streifbandzeitung

Gebühr bezahlt

Herausgeber: Evangelische Kirche von Westfalen, Landeskirchenamt, Altstädter Kirchplatz 5, 33602 Bielefeld
Postadresse: Postfach 10 10 51, 33510 Bielefeld
Telefon: 0521 594-0, Fax: 0521 594-129; E-Mail: Amtsblatt@ekvw.de
Bankverbindung: KD-Bank eG Münster, IBAN: DE05 3506 0190 2000 0430 12, BIC: GENODED1DKD

Redaktion: Reinhold Huget, Telefon: 0521 594-213, E-Mail: Reinhold.Huget@ekvw.de
Kerstin Barthel, Telefon: 0521 594-319, E-Mail: Kerstin.Barthel@ekvw.de

Abonnenenverwaltung: Kerstin Barthel, Telefon: 0521 594-319, E-Mail: Amtsblatt@ekvw.de

Herstellung: wbv Media GmbH & Co. KG, Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld

Der Jahresabonnementspreis beträgt 35 € (inklusive Versandkosten); der Einzelpreis beträgt 3,50 € (inklusive Versandkosten).

Alle Ausgaben des Kirchlichen Amtsblattes ab 1953 sind online über das Fachinformationssystem Kirchenrecht www.kirchenrecht-westfalen.de aufrufbar.

Die Kündigung des Jahresabonnements muss schriftlich an das Landeskirchenamt bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung zum Ende des Kalenderjahres erfolgen.
Erscheinungsweise: i. d. R. monatlich